

Ich glaube an den Vater

Text, Musik und Satz: Markus Pytlik

Oberstimme zur 4. Strophe oder instrumental ad libitum

S
A
T
B

Ich glau - be an Ge - mein - schaft mit Gott, an

1. Ich glau - be an den Va - ter, den Schöp - fer die - ser Welt, der uns mit sei - ner
2. Ich glaub' an Je - sus Chris - tus, der auf die Er - de kam, der, Mensch wie wir ge -
3. Ich glau - be an den Geist, den man im Her - zen spürt, der, ü - ber - all zu -
4. Ich glau - be an Ge - mein - schaft mit Gott als Fun - da - ment. Ich glau - be an die

Lie - be, die uns ei - nigt, was trennt, wir wer - den auf - er - stehn.

Lie - be in sei - nen Hän - den hält. Er schuf aus Nichts das Le - ben, den
wor - den, die Sün - de auf sich nahm. Er ist am Kreuz ge - stor - ben, doch
ge - gen, uns Got - tes We - ge führt. Er wird die Welt ver - wan - deln und
Lie - be, die ei - nigt, was uns trennt. Wir wer - den auf - er - ste - hen, wie

Lie - be in sei - nen Hän - den hält. Er schuf aus Nichts das Le - ben, den
wor - den, die Sün - de auf sich nahm. Er ist am Kreuz ge - stor - ben, doch
ge - gen, uns Got - tes We - ge führt. Er wird die Welt ver - wan - deln und
Lie - be, die ei - nigt, was uns trennt. Wir wer - den auf - er - ste - hen, wie

Ich glau - be, ich glau - be da - ran.

Mensch als Frau und Mann: die Kro - ne sei - ner Schöp - fung. Ich glau - be da - ran. ____
brach er neu - e Bahn: Denn er ist auf - er - stan - den. Ich glau - be da - ran. ____
treibt uns wei - ter an, in Got - tes Sinn zu han - deln. Ich glau - be da - ran. ____
Chris - tus es ge - tan: Die Schuld wird uns ver - ge - ben. Ich glau - be da - ran. ____

Mensch als Frau und Mann: die Kro - ne sei - ner Schöp - fung. Ich glau - be da - ran. ____
brach er neu - e Bahn: Denn er ist auf - er - stan - den. Ich glau - be da - ran. ____
treibt uns wei - ter an, in Got - tes Sinn zu han - deln. Ich glau - be da - ran. ____
Chris - tus es ge - tan: Die Schuld wird uns ver - ge - ben. Ich glau - be da - ran. ____